

Sieger aus Liebe zu Europa NNP 13.06.2008

p

Limburg-Weilburg. Mit Bundes- und Landessiegern ist die Limburger Adolf-Reichwein-Schule beim "Europäischen Wettbewerb 2008" hervorgegangen. Die von den Lehrern Roland Gawinski und Klaus Potthoff betreuten Schüler wurden gestern im Rahmen einer kleinen Feierstunde von Schulleiter Dr. Heinrich May zu ihren Erfolgen beglückwünscht.

Anja Huesmann aus Dauborn, die einen Bundespreis gewonnen hat, darf im September eine viertägige Reise in die Bundeshauptstadt Berlin unternehmen und wird ihren Preis aus den Händen des Bundestagspräsidenten entgegen nehmen. Daniela Ziska (Schönborn) und Laura Jung (Diez) erhielten für ihre Leistungen einen so genannten Anerkennungspreis, mit Landespreisen wurden ausgezeichnet: Miriam Beck (Elz), Lisa Marie Hartwig (Karzenelnbogen), Theresa Jung (Seck), Rouven Pabst (Limburg), Christina Schmaus (Hundsangen) und Anja Thaler (Dietkirchen).

Bei der 55. Auflage des "Europäischen Wettbewerbs" der Europa-Union Deutschland nahmen allein aus Hessen 1240 Schüler aus 122 Schulen teil. Der Wettbewerb hat zum Ziel, bei Lehrern und Schülern das Interesse an europäischen Fragen zu wecken und zu fördern und wird in mittlerwei-



Diese Schüler der Limburger Adolf-Reichwein-Schule sind Landes- und Bundessieger geworden beim "Europäischen Wettbewerb 2008". Im Bild: (von links) Daniela Ziska, Rouven Pabst, Angela Woll, Anja Huesmann, Theresa Jung, Lisa Marie Hartwig, Anja Thaler, Lehrer Roland Gawinski, Christina Schmaus, Lehrer Klaus Potthoff Laura Jung. Foto: Braun

le 32 Ländern durchgeführt. Auf europäischer Ebene wird der Wettbewerb vom Europarat, der Kommission der Europäischen Gemeinschaften, der Europäischen Kulturstiftung und dem Europäischen Parlament getragen.

Mehr als 16600 Arbeiten aus Hessen sind allein im Rahmen des Wettbewerbs angefertigt worden. Sowohl bildnerische als auch schriftliche Arbeiten konnten zur Bewertung durch eine Jury eingereicht werden, die Preise wurden

in verschiedenen Altersklassen vergeben. Im Einzelnen hatten die angehenden Abiturienten der Reichwein-Schule Arbeiten eingereicht, in der sie das Thema „Parallelgesellschaften - europäische Wirklichkeit?“ behandelten. Das

Thema verlangte neben der Recherche eines geeigneten Beispiels die Auseinandersetzung mit dem wissenschaftlichen und politischen Sprachgebrauch - ebenso wie die Einordnung in den politisch motivierten Kontext. (bra)